

Dekanat Warendorf

Geschichte des Dekanats

Gründung

29.09.1825

umfasste folgende Pfarreien und Rektoraten

- Beelen St. Johannes d. T.
- Einen St. Bartholomäus
- Everswinkel St. Magnus
- Freckenhorst St. Bonifatius
- Füchtorf St. Mariä Himmelfahrt
- Greffen St. Johannes d. T.
- Harsewinkel St. Lucia
- Hoetmar St. Lambertus
- Lette St. Vitus
- Marienfeld St. Mariä Empfängnis
- Milte St. Johannes d. T.
- Ostbevern St. Ambrosius
- Ostenfelde St. Margareta
- Sassenberg St. Johannes Ev.
- Warendorf St. Laurentius
- Warendorf St. Mariä Himmelfahrt
- Westkirchen St. Laurentius

Änderungen

01.01.1927

dem Dekanat Freckenhorst wurde zugeordnet

- Beelen St. Johannes d. T.
- Everswinkel St. Magnus
- Freckenhorst St. Bonifatius
- Hoetmar St. Lambertus
- Lette St. Vitus
- Ostenfelde St. Margareta
- Westkirchen St. Laurentius

01.01.1954

dem Dekanat Telgte wurde zugeordnet

- Ostbevern St. Ambrosius

01.01.1976

aus dem Dekanat Freckenhorst wurde dem Dekanat Warendorf zugeordnet

- Beelen St. Johannes d. T.
- Everswinkel St. Magnus
- Freckenhorst St. Bonifatius
- Hoetmar St. Lambertus

aus dem Dekanat Telgte wurde dem Dekanat Warendorf zugeordnet

- Alverskirchen St. Agatha
- Ostbevern St. Ambrosius
- Westbevern St. Cornelius und Cyprianus

- Telgte St. Clemens
- Telgte St. Johannes Ev.

Heutige Zusammensetzung (Stand 01.04.2015)

- Beelen St. Johannes Bapt.
- Everswinkel St. Magnus/St. Agatha (mit der Filialkirche Alverskirchen St. Agatha)
- Harsewinkel St. Lucia (mit den Filialkirchen Harsewinkel St. Paulus, Greffen St. Johannes d. T. und Marienfeld St. Marien)
- Ostbevern St. Ambrosius (mit der Filialkirche Brock Herz Jesu)
- Sassenberg St. Marien und Johannes (mit der Filialkirche Füchtorf St. Mariä Himmelfahrt)
- Telgte St. Marien (mit der Pfarrkirche Telgte St. Clemens und der Filialkirche Westbevern St. Cornelius und Cyprianus)
- Warendorf (Einen) Ss. Bartholomäus und Johannes d. T. (mit der Pfarrkirche Einen St. Bartholomäus und der Filialkirche Milte St. Johannes d. T.)
- Warendorf (Freckenhorst) St. Bonifatius und St. Johannes d. T. (mit der Pfarrkirche Freckenhorst St. Bonifatius und Hoetmar St. Johannes d. T.)
- Warendorf St. Laurentius (mit den Filialkirchen Warendorf St. Marien und Warendorf St. Josef)

Dekanat liegt als Depositum im Bistumsarchiv (K 022)

Bestandsumfang

- Akten A 1 – 7

Laufzeit

- 1826 – 1859

Findmittel

- Findbuch K 022

Bistumsarchiv Münster

Depositum

Findbuch

K 022

Archiv des

Dekanats Warendorf

(1826 bis 1959)

Bearbeitet von
Bettina Giesler

Münster
2015 / 2020

Gliederung

Zur Geschichte des Dekanats	V
Die Dechanten des Dekanats Warendorf	VI
Zum Bestand	VII
Akten	1

Zur Geschichte des Dekanats

„Das Dekanat Warendorf wurde am 29. September 1825 entsprechend dem preußischen Landkreis mit 17 Pfarren errichtet. Am 1. Januar 1927 erfolgte die Abtrennung des westlichen und südwestlichen Teils als Dekanat Freckenhorst mit 7 Pfarren. Beim Dekanat Warendorf verblieben 10 Pfarren. Mit der Neugliederung vom 1. Januar 1954 kam Ostbevern zum Dekanat Telgte; der übrige Bereich blieb unverändert. Seit der Neuordnung vom 1. Juli 1976 umfaßt das Dekanat nach Eingliederung von Beelen, Everswinkel, Freckenhorst und Hoetmar aus dem aufgelösten Dekanat Freckenhorst sowie Alverskirchen, Ostbevern, Westbevern und Telgte aus dem aufgelösten Dekanat Telgte 21 Pfarren.“ (aus: Thissen, Werner (Hrsg.): Das Bistum Münster. Band III: Die Pfarrgemeinden. Münster 1993. S. 433)

Die Dechanten des Dekanats Warendorf

1825 – 1832	Franz Ernst Sammelmann, Freckenhorst St. Bonifatius
1832 – 1839	Joh. Matthias Ewers, Freckenhorst St. Bonifatius
(1841) – 1854	Franz-Josef Mentrup, Westkirchen St. Laurentius
1854 – 1863	Johann Gerhard Josef Brocklage, Warendorf St. Marien
1864 - 1875	Anton Jenne, Warendorf St Laurentius
1875 – 1888	Clemens Hessing, Warendorf St. Mariä Himmelfahrt
1888 – 1895	Theodor Offenberg, Freckenhorst St. Bonifatius
1895 – 1899	Theodor Hüsing, Warendorf St. Laurentius
1900 – 1922	Heinrich Hauschopp, Warendorf St. Marien
1922 - 1933	Heinrich Kondring, Füchtorf St. Mariä Himmelfahrt
1933 - 1942	Clemens Mönchsmeier, Warendorf St. Laurentius
1942 – 1952	Bernhard Hoepper, Ostbevern St. Ambrosius
1952 – 1959	Alois Hast, Warendorf St. Laurentius
1959 – 1974	Werner Dirkes, Warendorf St. Marien
1974 - 1981	Karl-Gerhard Haggene, Harsewinkel St. Paulus
1981 – 1987	Aloys Hembrock, Ostbevern St. Ambrosius
1994 – 1999	Alfred Kordt, Hoetmar St. Lambertus
2006 – 2011	Norbert Ketteler, Sassenberg St. Mariä Himmelfahrt
2011 - 2018	Michael Mombauer, Ostbevern St. Ambrosius
seit 2019	Andreas Rösner, Sassenberg St. Marien und Johannes

Zum Bestand

Dem Pfarrarchiv Warendorf St. Laurentius wurden die Dekanatsakten A 16 – 17c entnommen und als A 3 – 7 dem Dekanatsarchiv Warendorf zugeordnet (1. Akzession).

Der Pfarrer von Westkirchen St. Laurentius Franz-Josef Mentrup war von etwa 1841 bis 1854 Dechant des Dekanates Warendorf und beließ die Dekanatsakten in der Pfarrei. Diese wurden dem Pfarrarchiv entnommen und als 2. Akzession vom 29.01.2015 (A 1 – 2) ebenfalls dem Dekanatsarchiv Warendorf zugeordnet. Der Bestand trägt zur Kennzeichnung innerhalb der Tektonik der Bestände des Bistumsarchivs die Nummer „K 022“.

Eine Bestellung der Archivalien erfolgt nach der Nennung des konkreten Dekanatsarchivs sowie der jeweiligen Signatur der Archivalie (*A + lfd. Nummer*).

Bettina Giesler, Dipl.-Archivarin (FH)

Münster, Januar 2015 / Februar 2020

Akten

- A 001** 1827,1831, 1852 - 1853
Ankündigung einer Visitation (1831) und Protokolle der Dekanatsversammlungen am 02.06.1852 und 27.07. 1853
Alte Archivsignatur: PfA Westkirchen St. Laurentius, K 9
- A 002** 1837, 1846
Dienst-Instruktion (1837) für die Landdechanten des Bistums Münster und Mitteilung über die Amtsverlängerung des Pfarrers Franz-Josef Mentrup als Landdechant (1846)
Alte Archivsignatur: PfA Westkirchen St. Laurentius, K 4
- A 003** 1826 - 1896, 1933 - 1959
Circulare, Konferenzen und Schriftverkehr
enthält u.a.:
- "Reihenfolge der Priester der Diözese Münster nach dem Jahre der Priesterweihe" (gedr., 1892/1893)
- Erfahrungen im Dekanat bez. der Taufen der Kinder röm.-kath. Zivilarbeiter 1944
Alte Archivsignatur: PfA Warendorf St. Laurentius, A 16
- A 004** 1857 - 1865
Bezug und Kosten für das kirchliche Amtsblatt und des Schematismus
Alte Archivsignatur: PfA Warendorf St. Laurentius, A 17
- A 005** 1936 - 1954
Circulare, Konferenzen und Schriftverkehr
darin:
- Dienstanweisung für die Dechanten und Definitoren des Bistums Münster (gedruckt, 1924)
Alte Archivsignatur: PfA Warendorf St. Laurentius, A 17 a
- A 006** 1927
Verzeichnisse kirchlicher Kunstaltertümer der Pfarreien im Dekanat
Alte Archivsignatur: PfA Warendorf St. Laurentius, A 17 b
- A 007** 1945
Berichte über die Kriegsschäden in den Pfarreien Füchtorf, Einen, Ostbevern, Marienfeld, Milte und Harsewinkel
Alte Archivsignatur: PfA Warendorf St. Laurentius, A 17 c